

Lokaler Aktionsplan für Demokratie, Toleranz und für ein weltoffenes Chemnitz , Partnerschaft für Demokratie Chemnitz Bundesprogramm "Demokratie Leben"				
Bewilligung von Zuschüssen für Projekte im Aktionsfond				
Projekte, für die Zuschüsse bewilligt wurden (Jahr 2019)				
Nr.	Träger	Projektbezeichnung	Kurzbeschreibung	Bewilligter Zuschuss
1	AGIUA e.V. Migrationssozial- und Jugendarbeit	interKULTUR leben	interKULTUR leben bietet eine Anlaufstelle zur Koordinierung von Veranstaltungen, die den gesellschaftlichen Zusammenhalt zw. Personen mit und ohne Migrationshintergrund, Toleranz, Weltoffenheit und kulturelle Vielfalt fördern. Die Etablierung eines öffentlichkeitswirksamen interkulturellen Kalenders soll den Bürgern ermöglichen, die verschiedenen Angebote zu erfassen, somit werden Partizipationsmöglichkeiten geschaffen. Es werden die im Konzept aufgeführten Großveranstaltungen durchgeführt.	26.500,00
2	Alternatives Jugendzentrum e.V. Chemnitz	Veranstaltungsreihe Politische Bildung "RefAction"	Der AJZ e.V. plant eine mehrmonatige Veranstaltungsreihe, die sich durch verschiedene Veranstaltungs- formate und inhaltlicher Schwerpunkte umfassend mit regionalen gesellschaftlichen Problemlagen auseinandersetzt und unter partizipativem Anspruch lokalen Akteuren der Zivilgesellschaft und insbesondere jungen Chemnitzern die Möglichkeit gibt, sich über das Medium der politischen Bildung und in Hinblick auf das anstehende Wahljahr, aktiv für ein tolerantes und inklusives Stadtklima einzusetzen.	3.000,00
3	Arthur e.V.	zum beiSPIEL: MENSCHENRECHTE!	Das Projektangebot „zum beiSPIEL: MENSCHENRECHTE!“ möchte einen Beitrag leisten, um bei Kindern und Jugendlichen Vorurteile gegenüber dem „Fremden“, dem „Anderen“ abzubauen, sie zu gewaltfreiem Handeln und respektvoller Kommunikation zu befähigen sowie die aktive, friedliche Teilhabe und Mitbestimmung der Kinder und Jugendlichen am gesellschaftlichen Leben ihrer Stadt und darüber hinaus zu stärken. Außerdem wirken wir als Multiplikator, indem wir Fortbildungen zu dem Themenkomplex anbieten.	30.435,65
4	ASA-FF e.V.	Offener Prozess	Im Jahr 2019 wird das Konzept für die Ausstellung in enger Koordination mit den regionalen Schlüsselakteurinnen aus Kultur, Zivilgesellschaft, Wissenschaft und Verwaltung entwickelt. Dazu dienen u.a. ein erstes Qualifizierungsmodul, die Vernetzungstreffen (2) und eine Recherchereise an eine Stadt, in der die NSU-Verbrechen stattgefunden haben.	21.000,00
5	Bildungsverein Parcours e. V.	Projektwoche zu Nationalsozialismus und Holocaust	In den Sommerferien 2019 organisiert der Bildungsverein Parcours e.V. mit den neunten Klassen des Chemnitzer Schulmodells eine fünftägige Projektwoche zur Auseinandersetzung mit den nationalsozialistischen Verbrechen im Zeitraum vom 8. bis 12. Juli 2019. Im Mittelpunkt der Projektwoche steht das ehemalige Ghetto und Konzentrationslager Theresienstadt. Innerhalb des Projekts setzen sich die Teilnehmenden auf methodisch vielfältige Weise tiefgründig mit den Themen Antisemitismus, Nationalsozialismus und Holocaust auseinander.	3.000,00
6	Bürgerinitiative "BuntmacherInnen" Lichterwege	Lichterwege	Am 1. Juli geht es um die Freiheit und Demokratie. In diesem Tag nutzen, um die Chemnitzer/Innen zu Lichterwegen aufzurufen. Die 1989 friedlich / gewaltlos erstrittenen Werte der Freiheit und Demokratie sind ein hohes, stets gefährdetes Gut. Mit den Lichterwegen möchten wir den Dialog und Austausch zwischen den Generationen über Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft unseres Miteinanders befördern. Ein Weg zu Erinnerungsorten ist geplant, umrahmt und untermalt von Musik und Redebeiträgen	2.440,00
8	Bürgerinitiative "BuntmacherInnen"	Wahlkampf für die Demokratie	Angesichts der bevorstehenden Wahlen möchten wir parteineutral den öffentl. Debattenraum wieder stärken und gleichzeitig der sinkenden Wahlbeteiligung durch verschiedene Mobilisierungs-Aktivitäten entgegenwirken / ein Gegengewicht zum populistischen Stimmenfang aufbieten. Die Aktionen sind sowohl auf kurzfristige Ergebnisse als auch auf mittel- und langfristige und nachhaltige Wirkungen hin angelegt, sollen u.a. ein Planspiel, Dialog- und Infoveranstaltungen sowie einen Haustürwahlkampf umfassen	2.680,00
9	Bürgerstiftung für Chemnitz e. V. /Bürgerinitiative Aktion C	Kunstprojekt Chemnitzer Schulen für Frieden und Toleranz	Auch 2019 sollen wieder junge Menschen aus Partnerstädten von Chemnitz eingeladen werden, um persönliche Kontakte entstehen zu lassen. In Workshops in Ferien sollen sich junge Chemnitzer mit aktuellen Problemen der Stadt und in der Welt auseinandersetzen und grafisch umsetzen. Daneben werden Schulen und Kitas mit Materialien unterstützt, und diese Arbeiten sollen dann am 5.3.2019 sowie für demokratische Kundgebungen und Friedensfeste zur Verfügung stehen. Auch Ausstellungen in anderen Städten sollen das Projekt bundesweit bekannt machen	5.000,00
10	Christopher Street Day Chemnitz e.V.	CSD Chemnitz 2019 - Stonewall 50	Aktionswoche mit diesjährigen Jubiläum 50 Jahre Stonewall-Aufstände, Vorträge, Workshops und Straßenfest zu Aufklärungszwecken	3.000,00
11	Courage-Werkstatt für demokratische Bildungsarbeit e.V. Netzstelle Chemnitz	Zusammen in der Ausbildung gegen Diskriminierung	Das Projekt strebt die Stärkung zivilgesellschaftlicher Strukturen und der demokratischen Kultur sowie den Abbau von Diskriminierung an. Diese Ziele werden durch demokratiefördernde Bildungsarbeit mit jungen Menschen in der Ausbildung erreicht, um sie zum einen für die Folgen von Diskriminierung zu sensibilisieren und zum anderen zu zivilgesellschaftlichem Engagement zu motivieren.	2.880,00
12	Diakonisches Werk der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens e.V.	Rahmenprogramm Ausstellung "Kunst trotz(t) Ausgrenzung"	Die Ausstellung "Kunst trotz(t) Ausgrenzung" der Diakonie Deutschland setzt sich mit Ausgrenzungsphänomenen auseinander. Vom 11.03.-01.05.19 macht sie Station in Chemnitz. Die Diakonie Sachsen entwickelt mit diakonischen, kirchlichen und zivilgesellschaftlichen Einrichtungen/Initiativen vor Ort ein Rahmenprogramm und lädt ein breites Publikum dazu ein, neue Perspektiven auf eine Gesellschaft der Vielfalt zu gewinnen und einen eigenen Standpunkt in einer zentralen politischen Debatte zu finden.	3.000,00

Nr.	Träger	Projektbezeichnung	Kurzbeschreibung	Bewilligter Zuschuss
13	Die Freunde der Kunstsammlungen Chemnitz e.V.	Kunst, Toleranz und Demokratie im und um das Museum	In den Kunstsammlungen Chemnitz und im Museum Gunzenhauser werden verschiedene Kunstprojekte und Kunstvermittlungsprogramme mit Toleranz- und Demokratiebezug verwirklicht, die z.T. niedrigschwellig ein breites Informations-, Bildungs- und Aktionsangebot mit dem Ziel der demokratischen, ethischen und ästhetischen Bildung durch und mit Kunst beinhalten. Korrespondierend hierzu soll über den partizipativen und interdisziplinären Raum PARAKS die Öffnung hin zur Stadtgesellschaft erfolgen.	45.000,00
14	different people e.V.	Akzeptanz (er)leben	verschiedene Chemnitzer_innen erstellen in einem kreativen Rahmen, Statements und Bilder gegen Menschenfeindlichkeit und für eine demokratische Gesellschaft. Speziell wird Stellung gegen Trans- und Homofeindlichkeit bezogen. Bei der Umsetzung in Form eines Graffitiworkshops mit potenziellen Betroffenen und Chemnitzer_innen entsteht ein Kennenlernen und Austausch über Erfahrungen und Lebenswelten. Die Graffitis werden zum nachhaltigen gemeinsamen Statement in die Öffentlichkeit.	3.000,00
15	Ev.-Luth. Jugendpfarramt Chemnitz	Auf den Spuren der Vergangenheit - gegen das Vergessen	Gedenkstättenfahrt zum KZ Auschwitz. Die Teilnehmer sollen durch das eigene Erleben vor Ort hautnah mit Geschichte in Berührung kommen. Das Gesehene soll bewirken, dass die TN Klarheit über die schrecklichen Fähigkeiten von Menschen gegenüber Anders-Denkenden, -Glaubenden oder-Ausehenden bekommen. Sie sollen erfahren, wohin Intoleranz und Abwertung Anderen gegenüber kipfeln können. Wir möchten dazu beitragen, dass die Geschehnisse, die schon über 60 Jahre zurück liegen, nicht in Vergessenheit geraten.	3.000,00
16	Evangelisches Forum	Auswirkungen von Krieg und Gewalt auf die Gegenwart	Krieg und Gewalt haben unsere Vorfahren geprägt und sind in vielen Teilen der Erde auch heute alltäglich. Das darf nicht in Vergessenheit geraten, besonders unter jungen Menschen!	3.000,00
17	Förderer der Stadtbibliothek Chemnitz e.V.	Mobil für Toleranz	Mit dem Bücherbus soll eine Autorin zu Chemnitzer GrundschülerInnen kommen, aus ihrem Werk vorlesen und mit den Kindern ins Gespräch kommen. Diese Form der Lesung ermöglicht es, die Zielgruppe direkt zu erreichen und sich über eine Geschichte zu einem schwierigen Thema auszutauschen und neue Perspektiven zu eröffnen.	1.785,00
18	Förderer der Stadtbibliothek Chemnitz e.V.	Lesen gegen Gewalt	Im Rahmen des Projektes soll ein Autor eingeladen werden, der sein Werk Schülerinnen und Schülern vorstellt. Die Auseinandersetzung mit einem sensiblen Thema, wie Gewalt im Alltag von Kindern und Jugendlichen, gelingt über die Zwischenschaltung einer Geschichte mit gleichaltrigen Akteuren.	1.775,00
19	Förderverein Gymnasium Einsiedel	Soziale Woche "Gemeinsam sind wir stark"	Der Förderverein hilft und unterstützt - Aktivitäten von Schülern und Lehrern in der Schule und im Unterricht, - die AG Schülerfirma, - die Integration beeinträchtigter Schüler, - die Durchführung von kulturellen und sportlichen Veranstaltungen	2.500,00
20	Förderverein Theater Chemnitz e. V.	"Die weiße Rose"	Kammeroper zum Thema Widerstand im 3. Reich - Die weiße Rose als die bekannteste Widerstandsgruppe des Dritten Reiches. Zielsetzung ist, das am 27.08.2018 durch Rechte missbrauchte Symbol der weißen Rose zu thematisieren und sich gegen Geschichtsrevisionismus zu wehren	18.500,00
21	Freies Institut für Bildung e.V.	Ich bin raus! Über Extremismusausstieg	In der Vortragsreihe soll es um die Erfahrungen von AussteigerInnen aus der rechtsextremen Szene gehen. Wir wollen 2 AussteigerInnen aus der rechtsextremen Szene, einen langjährigen Mitarbeiter des Aussteigerprogramms Sachsen und einen Sozialpsychologen einladen, um uns das Feld der rechtsextremen Szene näher zu bringen. Es sollen vier Vorträge im Zeitraum zwischen April und Juni 2019 stattfinden. Alle Veranstaltungen sind als Vortrag mit anschließender Diskussion geplant.	2.855,00
22	Geschichtswerkstatt Sachsenburg e. V.	Deutsch-tschechische Jugendbegegnung in Sachsenhausen	Deutsch-tschechische Jugendbegegnung von Chemnitz über Sachsenburg in die Gedenkstätte Sachsenhausen zur gemeinsamen Vorbereitung des 80. Jahrestages der Verschleppung von tschechischen Studenten in das KZ Sachsenhausen. Intensive inhaltliche Vor- und Nachbereitung m.öffentlicher Veranstaltung im Dezember '19	2.993,00
23	inpeos e.V.	komunikado	Das Projekt soll dazu beitragen, dass in Chemnitz ein mediantes, demokratisches und gelingendes Miteinander noch besser gelingt. Mit unserem Projekt komunikado wollen wir einen Impuls in Chemnitz setzen. Profitieren sollen Chemnitzer Jugendliche, die sich dadurch besser mit der Stadt identifizieren und gewaltfrei miteinander umgehen können.	2.800,00
24	Jüdische Gemeinde Chemnitz	Virtueller Jüdischer Friedhof Chemnitz	Die jüdische Gemeinde möchte ihren Friedhof als Virtuellen Friedhof in das Internet stellen. Wir möchten das Internetportal als Lernort gestalten, Lehrer, Schüler und Interessierte die Möglichkeit geben, sich zu informieren. Da es kaum noch Zeitzeugen gibt, wollen wir die Grabsteine und die Gräber fotografieren, auf dem Funktionsfeld werden zwei Bilder gezeigt und wenn vorhanden Biografien, Geschichte und Geschichten eingestellt.	2.850,00
25	Kinder- Jugend- und Familienhilfe e. V. Chemnitz Kreativzentrum	Frieden hat viele Seiten	Erstellung von Plakaten, Puppenspielen, Bühnenwerken mit verschiedenen Kinder- und Jugendgruppen für den 05. März 2019 zum Thema "Frieden hat viele Seiten". Sensibilisierung und Diskussionen mit jungen Menschen im Rahmen von Gruppenarbeiten zu Themen wie Toleranz, respektvoller Umgang miteinander sowie Frieden in unserer Stadt. Präsentation der Ergebnisse zum Chemnitzer Friedenstag in der Innenstadt, zu Stadteilfesten, dem Kindertag auf der Kuchwaldwiese und dem KJF-Sommerfest.	760,00
26	KINDERVEREINIGUNG Chemnitz e.V.	Kulturelle Vielfalt in unserer Kita leben	Die Vielfalt von Lebensweisen unserer Familien gemeinsam Erleben - kennenlernen verschiedener Kulturen und Glaubensrichtungen durch Eltern, Mitarbeiter und Interessierte der Kita "Glückskäfer"	1.732,00
27	Kuchwaldbühne e.V.	Anatevka-ein weltberühmtes Musical auf der Kuchwaldbühne	Chemnitzer Laiendarsteller-vom Jugendlichen bis zum Senior-erarbeiten das Musical "Anatevka" und bringen es im Sommer 2019 10x zur Aufführung auf der durch Bürgerengagement wiederbelebten Kuchwaldbühne. Die Auseinandersetzung mit dem historischen Stoff bewirkt persönl. Entwicklung im Sinne einer toleranten und historisch bewussten Einstellung zur Geschichte des Jugendtums. Dies wird umrandet von Begegnungen mit Menschen jüdischen Glaubens in Chemnitz. Benachteiligte und Mitgranten sind dabei.	3.000,00

Nr.	Träger	Projektbezeichnung	Kurzbeschreibung	Bewilligter Zuschuss
28	Lern- und Gedenkort Kaßberg-Gefängnis e.V.	Dann bin ich doch im Westen - Lesung mit Petra Weise	Anlässlich des 30. Jahrestages der Mauererstürmung am 9.11.2019 möchten wir mit mind. Drei Veranstaltungen realisieren, die jeweils aus einem anderen Blickwinkel die Haftzeit im Kaßberg-Gefängnis und die Ereignisse im Herbst 1989 aufgreifen. Zu Wort kommen sollen: (1) Frauen bzw. Mütter, die wegen politischer Vorwürfe im Kaßberg-Gefängnis waren, (2) Zeitzeugen, die als Jugendliche (wegen Zugehörigkeit zur Kirche, "Aufmüpfigkeit") ins Visier des MfS gerieten und (3) freigekaufte politische Häftlinge, die von ihrem Neuanfang in der Bundesrepublik berichten	540,00
29	Mehr Miteinander in Sachsen e.V.	Der Club der lebenden Geschichten	Wir bringen Chemnitzer*Innen mit Menschen ins Gespräch, die oft stark mit Stereotypen, Ausgrenzung und Vorurteilen seitens der Gesellschaft zu kämpfen haben. Beispielsweise weil sie homosexuell, behindert, Flüchtling oder Moslem sind. In unseren 30 minütigen Dialogen spricht man beispielsweise mit einem behinderten Mädchen oder einem Flüchtling. Dabei erfährt man eine Lebensgeschichte und kann jegliche Fragen stellen. Dieser persönliche Dialog hilft, Vorurteile abzubauen.	4.500,00
30	Montessori-Verein Chemnitz e.V.	Nationalsozialismus und "Neue Rechte"	Das Projekt soll SchülerInnen die Verharmlosung der NS-Diktatur durch die "Neue Rechte" verdeutlichen. Zunächst eignen sich die SchülerInnen historisches Sachwissen zum Nationalsozialismus an. Die anschließende zweitägige Studienreise führt die Lernenden ins Konzentrationslager Dachau und ins NS-Dokumentationszentrum München. Dort arbeiten sie zum Lageralltag und zum Umgang mit der NS-Vergangenheit nach 1945. Abschließend erhalten die Lernenden Einblick in aktuelle neonazistische Bewegungen.	3.000,00
31	Nachhall e.V.	Bunter Sonnenberg	Über das Jahr verteilt sollen monatlich zahlreiche Aktionen und größere diverse Veranstaltungen an öffentlichen neuralgischen Orten des Stadtteils, die von Teilen der Bevölkerung teilweise aus Angst gemieden werden, durchgeführt werden. Neben den Festen (Nachbarschaftsfest, Hang zur Kultur, Erntedankfest etc.) liegt das Hauptaugenmerk auf den regelmäßigen Austausch in Arbeitsgemeinschaften und bei Bürgerversammlungen sowie auf die Verbesserung des Eigen- und Fremdbildes des Sonnenbergs	3.000,00
32	Ndorphin Chemnitz e.V.	East Parade - Chemnitzer Vielfalt	Projekthinhalt ist, die Vielfalt der Musik und die in Chemnitz dahinterstehenden Menschen öffentlich machen. Verschiedene Kulturen können friedlich miteinander umgehen, wenn Musik sie verbindet. So positive Veranstaltungen des Miteinanders gibt es zu wenige in der Stadt. Verschiedene Musikrichtungen und somit ganz viele Menschen mit unterschiedlichen Musikgeschmäckern zu vereinen, zusammen Positives erleben kann viel bewegen und nachhaltig sein. Jeder LKW wird von einer lokalen Crew oder einem Club gestellt und vertreten. In den Kosten enthalten sind nur die des Organisationsteams und des Org LKW. Alle anderen Clubs beteiligen sich selbstständig an der Parade. Über 40 Ehrenamtliche Unterstützer werden das Projekt begleiten.	6.000,00
33	Netzwerk für Kultur und Jugendarbeit e. V.	Externe Koordinierungsstelle PfD Chemnitz	Umsetzung der Leitlinie Externe Koordinierungsstelle PFD Chemnitz	77.470,00
34	Netzwerk für Kultur und Jugendarbeit e. V.	Start up! Demokratische Bildung für starke Kids	Maßnahmen zur Förderung des Demokratieverständnisses und der Beteiligung von Jugendlichen in Chemnitz	37.300,00
35	Netzwerk für Kultur- und Jugendarbeit e. V.	U 18 Wahl 2019	Planung und Umsetzung der U18 Wahl in Chemnitz, bezogen auf die Kommunal- und Landtagswahl 2019.	3.000,00
36	Opferhilfe Sachsen e.V., Beratungsstelle Chemnitz	Planspiel Gerichtsverhandlung	Das Projekt nutzt die Wirkung des Planspiels, der Gruppenarbeit und des Rollenspiels, um den Jugendlichen einen realistischen und praxisbezogenen Einblick in die Arbeit der Justiz, Polizei und Opferberatungsstellen zu vermitteln. Verantwortungsübernahme durch kreatives, selbstständiges und selbst organisiertes Handeln und Entscheiden.	2.410,00
37	RAA Sachsen e.V.	Opfer rechter Gewalt sichtbar machen und empowern	Das hohe Fallaufkommen in Folge der Ausschreitungen im Spätsommer 2018 in Chemnitz haben zu vielen Betroffenen sowie einer starken Verunsicherung der in Chemnitz lebenden Migrant*innen geführt. Das Projekt unterstützt und begleitet konkret die Betroffenen, unterstützt und empowert traumatisierte sowie verunsicherte Migrant*innen und will für mehr Empathie mit Betroffenen rechter Gewalt im städtischen Diskurs werben.	6.319,85
38	Sächsischer Flüchtlingsrat e. V.	Save Me Chemnitz - eine Stadt sagt JA!	Das Projekt "Save Me Chemnitz - eine Stadt sagt JA!" widmet sich dem Thema eines gemeinsamen Stadtlebens von Chemnitzer*innen, Asylsuchenden, Geflüchteten und Migrant*innen. Es besteht der Wunsch von in Chemnitz lebenden Geflüchteten und Migrant*innen in das Gespräch mit Bewohner*innen der Stadt zu kommen, was oftmals durch bestehende und gestiegene Ressentiments der Gesellschaft erschwert wird. Durch Pat*innenschaften und Begegnungsveranstaltungen soll Austausch und Begegnung ermöglicht werden.	6.000,00
39	Solidarisches Chemnitz e. V.	Chemnitzer*innen stehen auf gegen Rassismus/für Solidarität	Wir treten mit öffentlich wahrnehmbaren und wirksamen Aktionen, Aufklärungs- und Bildungsarbeit für ein solidarisches Miteinander aller Chemnitzer*innen unabhängig von Herkunft, Religion, Geschlecht, Alter oder sexueller Ausrichtung ein. Unsere Aktivitäten richten sich gegen Rassismus, Antisemitismus, Islamfeindlichkeit und jede andere Form der Diskriminierung.	23.370,00
40	Schulsozialarbeit Georg- Götz Schule	Besuch von Gedenkstätten für die Opfer der NS-Zeit	Die Schüler der Schule sollen in Veranstaltungen (auch mit geeigneten Filmen) über die Verbrechen der NS-Zeit aufgeklärt werden. Die Besuche der verschiedenen Gedenkstätten sollen zur ernsthaften Befassung mit den Verbrechen dieser Zeit anregen. Durch eine Dokumentation der Besuche sollen die Ergebnisse möglichst vielen Jugendlichen zugänglich gemacht werden, bei Bedarf kann durch Öffentlichkeitsarbeit in sozialen Medien ein noch größerer Personenkreis erreicht werden.	3.000,00

Nr.	Träger	Projektbezeichnung	Kurzbeschreibung	Bewilligter Zuschuss
41	Spinnerei e.V.	iftah ya simsir - entdecke das Fremde	Durch künstlerische Beiträge und Workshops möchten wir den Menschen Information zum Thema Migration und Vorurteil vermitteln. Künstlerinnen und Künstler nehmen sich im Projekt diesen Themen an, um so die Menschen zu sensibilisieren und aufzuklären. Auch Menschen mit Flucht- oder Migrationshintergrund sind Zielgruppe der Veranstaltungen, da jene oftmals nicht am kulturellen Leben der Stadt teilnehmen können. Die Veranstaltungsreihe soll so zu einem Ort der Begegnung werden.	4.604,50
42	Verband der Verfolgten des Naziregimes BdA Chemnitz	Gänseblümchen - Eine Geschichte von Leben und Überleben	Mit der Geschichte "Gänseblümchen", einem Zeitzeugenprojekt, wird Edith Heinrich, neben ihrer eigenen, die Geschichte ihrer Mutter und ihrer Geschwister, von jüdischem Leben, Verfolgung, Flucht, Solidarität und Überleben vermitteln. Die Lebenserinnerungen werden aufgezeichnet und in einer Broschüre für Schülerinnen und Schüler sowie Interessierte zur Verfügung gestellt. Es sind Lesungen nach Fertigstellung avisiert und sollen das direkte Gespräch mit einer der letzten Überlebenden ermöglichen.	3.000,00
Aktionsfond Bundesprogramm "Demokratie Leben" und Lokaler Aktionsplan für Demokratie, Projekte, die keine Förderung über den LAP erhalten konnten				
Nr.	Träger	Projektbezeichnung	Kurzbeschreibung	
1	ASF Chemnitz	Frauenwahllokal	Im "Frauenwahllokal" können sich in erster Linie Frauen über die anstehende Kommunal- und EU-Wahl sowie die Landtagswahl informieren. Es soll Frauen motivieren wählen zu gehen. Gleichzeitig soll für mehr Teilhabe von Frauen in der Politik geworben werden. Die Angebote richten sich an alle, die sich für (Frauen-) Politik interessieren. Angesprochen werden aber auch aktive Politikerinnen, mit denen über unterschiedliche Themen der Frauenpolitik gesprochen werden soll	0,00
2	ASG Sachsen mbH, Niederlassung Südsachsen	OpenLabChemnitz	OpenLabChemnitz - ein freier Ort zum Entdecken, ein Ort zum Lernen, ein Ort um Ideen wahr werden zu lassen. OpenLabChemnitz ist eine Veranstaltungsreihe für Kinder und Jugendliche zur aktiven Auseinandersetzung mit Fragen der medialen und digitalen Welt. In einer offenen Lernumgebung und mit professioneller Anleitung werden IT-basierte Ideen diskutiert, entwickelt und gemeinsam verwirklicht. OpenLabChemnitz soll Gemeinschaft stiften und vorurteilsfreies Miteinander fördern.	0,00
3	Brückenbauer Chemnitz e. V.	FSJ / BufDI als Brückenbauer in ein multikulturelles Chemnitz	Die Brückenbauer Chemnitz sind ein Team aus vielen Nationen. Doch während die Deutschen einen gesicherten Status haben, fehlt das den geflüchteten, hoch Engagierten. Ein FSJ oder Bufdi ist ein wichtiger Schritt, dass sie sich mit einem klaren Status für ein multikulturelles Chemnitz engagieren und ihren Weg finden können.	0,00
4	Bürgerbeteiligung in Chemnitz (Bürgerinitiative)	Mitgestalten vor Ort - Formen und Inhalte pol. Beteilig. in Chemnitz	Nach dem erfolgreichen Mikroprojekt "Politische Beteiligung" 2018 am Lehrstuhl Politische Systeme sollen nun in zwei Formaten Formen und Inhalte politischer Beteiligung konkret in Chemnitz im Mittelpunkt stehen - dazu ist Flyerweitergabe durch Mentorinnen und eine lokale Publikation geplant.	0,00
5	Bürgerforen für Chemnitz (Bürgerinitiative)	Bürgerforen	Bürger sollen die Möglichkeit erhalten, ihre Probleme im öffentlichen Rahmen zu äußern, zu diskutieren und ggf. zu Lösungen zu kommen	0,00
6	Bürgerinitiative Chemnitzer City e.V.	Zentrum im Dialog	Das Projekt soll ein Dialogforum schaffen, um der Polarisierung der Chemnitzer Gesellschaft entgegenzutreten. Über den Konsens des gegenseitigen Ausredenlassens sollen Menschen aus allen gesellschaftlichen Schichten und Hintergründen die Möglichkeit erhalten, sich mit konträren Positionen auseinanderzusetzen. Als Projektort soll das Cafe All In dienen, das Platz für bis zu 60 Personen bietet. Ziel ist eine Versachlichung, ein Ausweg aus Freundfeindenken und eine Beteiligung aller Bürger*innen.	0,00
7	Delphin-Projekte gGmbH	bunter Raum KARREE49	Projekt zur Deeskalation auf dem Sonnenberg im KARREE49: Zur Stadtraumgestaltung werden Kinder aus Familien mit verschiedensten politischen Richtungen und Kinder mit Migrationshintergrund zusammengebracht und gemeinsam unter pädagogischer Aufsicht und künstlerischer Anleitung gestalterisch tätig. Ziel ist eine deeskalierende/inkludierende Zusammenarbeit, denn Deeskalationsstrategien werden benötigt und Inklusion geht alle Bürger etwas an.	0,00
8	Deutsches Youth For Understanding Komitee e.V.	Toleranz-Botschafter*innen	Durchführung von 10 interaktiven Toleranzworkshops für Kinder und Jugendlichen ab der 5. Klasse. Ehrenamtliches und gesellschaftliches Engagement in der Region durch eine Multiplikator*innen-Schulung aufbauen und stärken.	0,00
9	DOZ e.V.	Gesellschaft der Vielen - Chemnitz	Demokratieprojekt unter dem Leitgedanken der "Gesellschaft der Vielen", welches die Stärkung eines gleichberechtigten Zusammenlebens zum Ziel hat und dieses durch Maßnahmen zur Entwicklung gestaltender und utopischer Perspektiven umzusetzen sucht. Dafür wird eine Kampagne zur größeren Sichtbarkeit und Dynamisierung der existierenden zivilgesellschaftlichen Strukturen durchgeführt. Zudem werden lokale Projekte unterstützt, Kooperationen initiiert und eigene Veranstaltungen organisiert.	0,00
9	Evangelischer Kirchenbezirk Chemnitz Herr Manneschmidt	Gesprächsreihe "Erzähl mir, was dich bewegt"	In insgesamt 7 bewusst klein gehaltenen Veranstaltungen sollen Menschen ermutigt werden, über politisch und gesellschaftlich bedeutsame Themen zu diskutieren und sich so in demokratische Prozesse einzubringen	0,00
10	Hibiki Daiko e. V.	18.tes "Fest der 100 Trommeln"	Am 8. & 9. November findet das 18.te "Fest der 100 Trommeln" statt. Es werden verschiedene Workshops durchgeführt, denen ein gemeinsamer Auftritt folgt. Mittels des gemeinsamen Musizierens werden internationale Begegnungen und Erfolgsmomente geschaffen.	0,00

Nr.	Träger	Projektbezeichnung	Kurzbeschreibung	Bewilligter Zuschuss
11	inpeos e.V.	Datenschutz	Der Austausch zwischen den Institutionen ist unentbehrlich, um die gemeinsamen Ziele von unterschiedlichen Akteuren in einer Gesellschaft für ein friedliches, demokratisches und gelingendes Miteinander zu gestalten. Wie dieser unter Einhaltung der Datenschutzverordnung gut gestaltet werden kann, soll mit dem vorliegenden Projekt "Datenschutz" einen wichtigen Impuls für Chemnitz Institutionen, der Polizei, des Jugendamtes und der Gerichte geben.	0,00
12	Klub Solitaer e.V.	Test Protest	Wir möchte über 14 Tage ein Programm in Theorie und Praxis zum Thema künstlerische Protestformen einer breiten Öffentlichkeit mit niedrighschwelligen Zugang anbieten. Künstlerischer Protest generiert Aufmerksamkeit jenseits von Gewalt und Zerstörung. Wir möchten Menschen Ermächtigungsstrategien zu kreativen Protest mit Workshops, Vorträgen, Performance, Filmen und verschiedenen Veranstaltungen näher bringen.	0,00
13	Kulturwerkstatt e.V.	Willkommen im Kuchwald	Wir wollen ein interkulturelles Fest auf der Kuchwaldbühne veranstalten. Dabei soll die kulturelle Vielfalt von Chemnitz mit Hilfe von Vereinen und Initiativen sichtbar werden. Durch verschiedene Angebote haben die Vereine die Möglichkeit ihre Arbeit vorzustellen und auf sich aufmerksam zu machen. Im Fokus steht dabei der Austausch zwischen den Kulturen und das Werben für Toleranz und Vielfalt.	0,00
14	LAG Queeres Netzwerk Sachsen e.	Kurze Filme für Geschlechtergerechtigkeit	Die Gewalt und ihre Ursachen, die Vielfalt der Geschlechter, der Lebensweisen, der Identitäten und Biographien sind Thema der Kurzfilm-Diskussionstour (6 Stationen), deren Auftakt im Wettecho Chemnitz stattfindet. Der Diskussionsabend mit Initiativen, die sich für Respekt, Akzeptanz, Vielfalt und eine demokratische Gesellschaft einsetzen, zeigt Kurzfilme, die im Wettbewerb des Filmfests Dresden liefen (inkl. des Preisträgers des Goldenen Reiters* für Geschlechtergerechtigkeit).	0,00
15	Nachhall e.V.	Hang zur Vielfalt	Es sollen sehr niedrighschwellige, kleinteilige und wöchentliche Veranstaltungen (wie interkulturelle Abende, Familiennachmittage, Tauschbörsen, Konzerte, Filmabende...) entlang der Sonnenstraße stattfinden, die für die unmittelbare Nachbarschaft feste und wiederkehrende Anlaufpunkte bieten soll (halb-/öffentliche Räume)	0,00
16	Podcast für Chemnitz (Bürgerinitiative)	O-Ton-Podcast für Chemnitz (AT)	Der "Politische Podcast" schafft für Chemnitz eine Informationsplattform, welche aktuelle stadt- und kulturpolitische Themen aufgreift und aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchtet, analysiert und auf einer Website bereitstellt. Mit Hilfe verschiedener Formate (reportage, Interviews, Portraits etc.) werden stadtpolitische Abläufe und Zusammenhänge dargestellt und als Podcast niedrighschwellig veröffentlicht.	0,00
17	Solaris Förderzentrum f. Jugend und Umwelt gGmbH Sachsen	Stadtteilmütter für Chemnitz	Das Projekt Stadtteilmütter greift einen neuen Ansatz der Integrationsarbeit auf. Migrantinnen werden umfangreich als Stadtteilmütter geschult und suchen im qualifizierten Ehrenamt Familien der gleichen Community auf. Dadurch wird die Zielgruppe der Integrationsarbeit besser erreicht und gleichzeitig ein Beitrag für mehr gesellschaftliche Akzeptanz in weiten Teilen der Bevölkerung erreicht. Das stärkt die Demokratie und ist ein guter Beitrag der Basis für ein weltoffenes Chemnitz.	0,00
18	Sprachencafé	Sprachencafé für geflüchtete Menschen	Kommunikationsangebot für geflüchtete Menschen, mit Interesse an der Kommunikation in deutscher Sprache. Mit dem Zile der Verbesserung der Sprachkompetenz, des gegenseitigen Kennenlernens, des gegenseitigen Austausches, des Abbauens von Ängsten und das Schaffen einer angenehmen Atmosphäre.	0,00
19	Subbotnik e. V.	Kantine Luxemburg	Einwöchiges Festival anlässlich des Todestags von Rosa Luxemburg für Personen jeden Alters. Umfangreiches Angebot an Workshops, Vorträgen zu Geschichte der Demokratie und Gesellschaft, sowie kulturelle Veranstaltungen (Theater, Lesungen, Musik).	0,00
20	VivID! Figurentheater	Klang der Jahreszeiten Workshops	Die Produktionsreihe "Klang der Jahreszeiten" wurde 2018/19 - gefördert durch die Stadt Chemnitz - mit ihren vier Inszenierungen erfolgreich uraufgeführt. Schwerpunkt der Arbeiten sind neben der Verbindung von Bildnerischer und Darstellender Kunst (Theater & Lifemusik) auch Internationalität. So werden in allen vier Teilen ausschließlich Kinderlieder aus aller Welt in Originalsprache und auch in Deutsch aufgeführt. Dies ermöglicht szenische Einblicke in die kulturelle Vielfaltigkeit in der Welt.	0,00